

GKV-Bündnis für  
**GESUNDHEIT**

## PRESSEMITTEILUNG

### Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt – Jobcenter Landkreis Ravensburg geht neue Wege

Das Jobcenter Landkreis Ravensburg hat sich gemeinsam mit der vdek-Federführung überlegt, wie man die Teilnehmenden der Kurse dazu motivieren kann, kontinuierlich am Kursangebot teilzunehmen. Daraus entstand die Testung eines Bonushefts für einen Kurs des RehaZentrums Weingarten. Aufgrund dessen waren die vdek-Federführung sowie die zuständige Mitarbeiterin des Jobcenters am letzten Kurstermin vor Ort, um die regelmäßige Teilnahme der Kundinnen und Kunden zu honorieren.

#### Pressekontakt

Verband der Ersatzkassen e.V.  
– Landesvertretung Baden-Württemberg  
Christophstraße 7  
70178 Stuttgart

Annalena Szigeth  
Tel.: 0711 / 239 54 - 52  
Fax: 0711 / 239 54 - 16

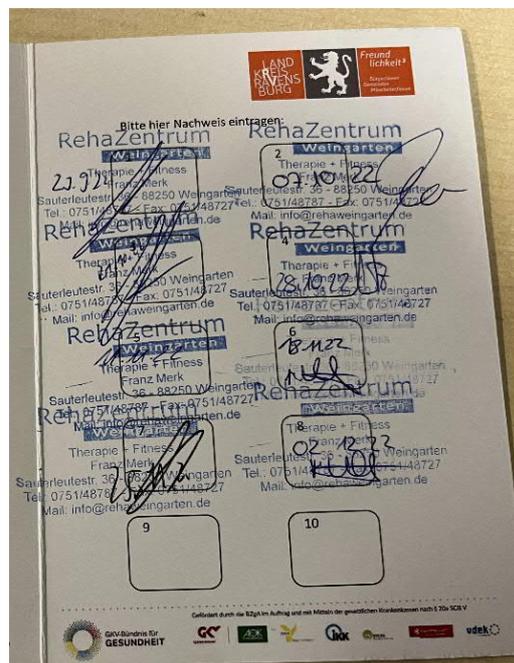
[annalena.szigeth@vdek.com](mailto:annalena.szigeth@vdek.com)  
[www.vdek.com](http://www.vdek.com)

Stuttgart/Weingarten, 16.12.2022

Zur Ausgangslage: Seit Beginn der Corona-Pandemie konnten die Projektverantwortlichen am Standort Ravensburg einen kontinuierlichen Rückgang der Teilnahme an den Kursangeboten feststellen. Viele Teilnehmende meldeten sich zu Angeboten an, erschienen aber nicht regelmäßig zu den Terminen. Um dem entgegen zu wirken, wurde in einem Kurs exemplarisch deshalb ein Bonusheft entwickelt und eingeführt.

#### Bonusheft als Anreiz für eine regelmäßige Teilnahme

Die Teilnehmenden bekamen für jede Stunde, in der sie anwesend waren, einen Stempel des Kursanbieters (RehaZentrum Weingarten) in ihr persönliches Bonusheft.



*ausgefülltes Bonusheft einer Teilnehmerin*



*Turnbeutel und Trinkflasche*

Die Verantwortlichen setzten Anreize: bei einer durchgehenden Teilnahme am Kurs, erhielten die Teilnehmenden am Ende der Kursreihe von den Projektverantwortlichen einen Turnbeutel sowie eine Trinkflasche.

## Anreize bringen Erfolg

Anfang Dezember 2022 fand der letzte Termin des Kurses statt. Astrid Meyer vom Jobcenter Landkreis Ravensburg, als Verantwortliche für das Projekt auf der Arbeitsmarktseite, und Annalena Szigeth (vdek), als Projektkoordinatorin stellvertretend für die GKV, waren ebenfalls vor Ort. Nach einigen einleitenden Worten von Astrid Meyer sowie von Annalena Szigeth wurden die Trinkflaschen und Turnbeutel an die Teilnehmenden übergeben. Die Freude war sehr groß. Eine Teilnehmerin berichtete stolz davon, dass sie auch in Zukunft weiter im RehaZentrum trainieren werde und sich sehr über die Möglichkeit der Kursteilnahme im Rahmen des Projekts gefreut habe. Bei den dortigen Maßnahmen im RehaZentrum ging es u. a. um Motivation, Ausdauer und Disziplin. Damit wurde das Ziel des Projekts erreicht, dass die Kundinnen und Kunden sich nach der Teilnahme an einem freiwilligen und kostenlosen Kurs selbstständig (Empowerment) um die Fortführung einer gesundheitsförderlichen Maßnahme bemühen und weiterhin die kommunalen Angebote nutzen.

## Steigert ein Bonusheft die Teilnahme?

Dieses positive Feedback freut natürlich auch die Projektverantwortlichen. Nichtsdestotrotz haben lediglich vier Personen das Ziel der regelmäßigen Kursteilnahme erreicht. Es steht nicht fest, ob diese vier Personen nicht auch ohne

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

Bonusheft als Anreiz kontinuierlich am Kurs teilgenommen hätten und was die anderen Personen zu einer regelmäßigen Teilnahme motiviert hätte. Die Projektverantwortlichen vermuten, dass nur eine intrinsische Motivation ausschlaggebend für das regelmäßige Besuchen des Kurses ist. In diesem Fall kann ein Bonusheft unterstützend wirken, aber kann nicht als alleinige Motivation dienen. Die Projektverantwortlichen werden nun abwägen, ob das Bonusheft für andere Kurse denkbar wäre. Sie sind sich aber einig, dass das Bonusheft viele neue Erkenntnisse über die Zielgruppe und das Vorgehen im Projekt liefern konnte.

Die vdek-Federführung blickt daher gespannt ins neue Jahr und freut sich das Projekt am Standort Landkreis Ravensburg weiterhin gemeinsam mit dem Jobcenter umzusetzen – mit oder ohne Bonusheft.



Die Projektkoordination übergibt einer Teilnehmerin den Turnbeutel als Wertschätzung der regelmäßigen Kursteilnahme: Alexander Gohm (RehaZentrum Weingarten), Annalena Szigeth (vdek), Teilnehmerin des Kurses, Astrid Meyer (JC RV), Marlen Westermann (RehaZentrum Weingarten) (v.l.n.r.)